Sonderpreis – Branche Baustoffe - Steine - Erden | 2014

Sicheres Befüllen von Fließmittelbehältern auf Fahrmischern

Wir sehen sie jeden Tag auf Straßen und Baustellen: die sogenannten Fahrmischer. Die meisten Menschen wissen, dass diese Fahrzeuge Beton zu den Baustellen transportieren. Nur wenige wissen aber, wie der Beton eigentlich in den Fahrmischer hineinkommt – geschweige denn, welchen unterschiedlichen Anforderungen der Beton aufgrund seiner vielfältigen Einsatzgebiete gerecht werden muss.

Damit der Beton die für den Nutzungsbereich notwendigen Eigenschaften besitzt, werden ihm Zusatzmittel zugegeben. Dabei handelt es sich etwa um Flüssigkeiten, die die Fließfähigkeit des Betons verbessern. Diese Mittel werden dem Beton während der Fahrt zur Baustelle direkt in der Trommel beigemischt. Dazu befindet sich oberhalb der Trommelöffnung ein Behälter, aus dem das Zusatzmittel direkt zudosiert werden kann. Zum Befüllen steigt üblicherweise eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter eine schmale Leiter zur Trommelöffnung hoch. Dabei trägt man den Zusatzmittel-Kanister in einer Hand, mit der anderen hält man sich fest. Oben, auf einem kleinen Podest stehend, füllt man das Fließmittel ein. Bei diesem Vorgang ist die Gefahr des Absturzes sehr groß.

Um sie zu beseitigen, hat die Wörnitz Transportbeton GmbH & Co. KG eine Steigleitung fest am Mischerfahrzeug installiert. Unten am Fahrzeug wurde die Leitung mit einer Schlauchkupplung ausgestattet. Daran kann ein Schlauch angeschlossen werden, durch den das Zusatzmittel mit Hilfe einer Pumpe aus einem größeren Lagerbehälter direkt nach oben in den Dosierbehälter befördert wird.

Die Jury hat der Wörnitz Transportbeton GmbH & Co. KG den Sonderpreis der Branche Baustoffe - Steine - Erden zuerkannt, weil sie mit einfachen Mitteln einen Arbeitsvorgang umgestaltet hat, der mit einer hohen Gefährdung verbunden war. Diese Idee ist einfach, kostengünstig und ohne großen Aufwand auf andere Betriebe im Bereich Transportbeton übertragbar.

Somit stellt dieser Beitrag als universelle, betriebsübergreifend realisierbare Lösung der ganzen Branche einen erheblichen Zugewinn an Arbeitssicherheit in Aussicht: Er vermeidet die Absturzgefahr bei einem alltäglichen Arbeitsschritt.

(Fotos: BG RCI/Armin Plöger)

Jahr:	**2014**
Kategorie:	**Herstellung von Transportbeton / Mörtel / Trockenbaustoffen**
Kontakt:	**Wörnitz Transportbeton GmbH & Co. KG**
	Munninger Str. 14a
	86732 Oettingen



Moderne Transportbetonanlage der Firma Wörnitz



zu befüllender Fließmittelbehälter auf dem Fahrmischer



Preisträger: Harald Hagner, Dirk Fritzsche, Peter Koch und Friedrich Hahn (v. l.)